



## Antrag

Vorlage Nr.: AN/019/2015

Einreicher:	Frau Constanze Truschzinski SIP	Datum:	11.08.2015
-------------	------------------------------------	--------	------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
----------------	--------	------------

Kreistag des Saale-Orla-Kreises	31.08.2015	Ö
---------------------------------	------------	---

## Sportstättenkonzeption

### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Erarbeitung einer Sportstättenkonzeption für die im Saale-Orla-Kreis befindlichen Sportstätten, welche auch im Rahmen des Schulsports genutzt werden. Die Erarbeitung soll auf Grundlage der Sport- und Spielstätten- Rahmenplanung des Saale-Orla-Kreises aus dem Jahre 2012 in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kommunen, Vertretern der Vereine und der Sportstättennutzer, sowie ihren Vertretungen erfolgen. Ziel ist die Nutzung der Sportstätten im Sinne ihrer bisherigen NutzerInnen langfristig und konzeptionell und finanziell sicherzustellen, dabei die Veränderungen der Nutzungsoptionen des Landkreises mittelfristig mit allen Beteiligten zu beraten, abzustimmen und die Sportförderung im Saale-Orla-Kreis transparent zu gestalten. Die Ergebnisse der Sportstättenkonzeption werden dem Kreistag im Oktober 2015 vorgestellt.

### Sachverhalt:

Sportförderung ist erklärtes, verfassungsrechtlich garantiertes Ziel in Thüringen. Die Erarbeitung der Konzeption bietet die Chance auf Einbeziehung vielfältigster Ideen durch alle Nutzer und aller Verantwortlichen der Sportstätten und damit die Erhaltung der Sportartenvielfalt im Landkreis.

Der Saale-Orla-Kreis ist Träger vieler Sportstätten u.a. damit der Schulsport sichergestellt werden kann. Die Schulnetzkonzeption hat einige Veränderungen erfahren. Mit diesen Veränderungen hat sich auch die Nutzungsfrequenz der einzelnen Sportstätten in den Kommunen, durch den Landkreis geändert. Dadurch ergeben sich neue Anforderungen an die einzelnen Kommunen und die bisherigen NutzerInnen der Sportstätten.

Diese neuen Anforderungen müssen mit den Kommunen und ihren SportlerInnen rechtzeitig diskutiert und dargestellt werden.

Eine Fortschreibung der Rahmenleitplanung im Jahr 2022; einer Auflistung aller Sportstätten

mit ihrem Sanierungsbedarf und Zahlen aus dem Jahr 2010, wird den NutzerInnen der Sportstätten nicht gerecht.

Nur mit dieser Information ist Nutzungs- und Planungssicherheit herzustellen.

Die zukünftigen Anforderungen sind transparent zu gestalten und alle Beteiligten in den Veränderungsprozess mit einzubeziehen. Die Sportstättenkonzeption ist notwendig und regelmäßig anzupassen. Ungenutzte Sportstätten wegen intransparenter Anforderungen und SportlerInnen, welche wegen Veränderungen plötzlich ohne Trainingsmöglichkeit dastehen erzeugen Unmut und dieser ist durch rechtzeitige Kommunikation vermeidbar.

Die ersten Ergebnisse der Gespräche sollen dem Kreistag im Oktober 2015 vorgestellt werden.

Gez.

Constanze Truschzinski

Soziale Initiative Pößneck